

HERR HOLLE HÖRT WEIHN8EN (Peter SCHNECK SCHEIBENREIF)

OTTO-LIED

Otto mein Lieber, Otto mein Toller (lala)
gib mir bitte einen großen Polster voller (lala)
weißer, weicher Daunen - ich lass es schnei´n.
Weihnachten im Schnee, kann schöner nicht sein.

Frau Holle ist am Schütteln,
sie lässt es kräftig schnei´n.
Ihr merkt schon dieser
Otto!
Tannenbaum!
Muss Herr Holle sein!
Oh Tannenbaum. Otto Tannenbaum.

O - o – o! Otto mein Lieber, Otto mein Toller (lala)
gib mir bitte einen großen Polster voller (lala)
weißer, weicher Daunen - ich lass es schnei´n.
Weihnachten im Schnee, kann schöner nicht sein.

Otto ist Herr Holle, der Mann ist Frau Holles Traum-
Mann, doch Otto
heißt nicht Holle –
nein, nein, nein –
sondern Otto Tannenbaum.
Oh Tannenbaum. Otto Tannenbaum.

O - o – o! Otto mein Lieber, Otto mein Toller (lala)
gib mir bitte einen großen Polster voller (lala)
weißer, weicher Daunen - ich lass es schnei´n.
Weihnachten im Schnee, kann schöner nicht - Weihnachten im Schnee, kann
schöner nicht -
Weihnachten im Schnee - kann schöner nicht sein.

HERR HOLLE HÖRT WEIHN8EN (Peter SCHNECK SCHEIBENREIF)

BRETTERSONG

Dünne Bretter, dicke Bretter,
kurze Bretter, lange Bretter,,
weiche Bretter, harte Bretter,
schmale Bretter, breite Bretter!

Dünne Bretter, dicke Bretter, dünne Bretter, dicke Bretter,
dünne Bretter, dicke Bretter, dünne Bretter, dicke Bretter...

O. Tannenbaum, Otto Tannenbaum er
trinkt Kakao mit ganz viel Schaum.
Er schneidet Holz zur Sommerszeit,
und baut Krippen für uns - wenn es schneit.

O. Tannenbaum, Otto Tannenbaum,
er hat so viele wunderschöne gehobelte
dünne Bretter, dicke Bretter, dünne Bretter, dicke Bretter,
dünne Bretter, dicke Bretter, dünne Bretter, dicke Bretter...

O. Tannenbaum, Otto Tannenbaum
schlägt vor Freud´ ´nen Purzelbaum. Er
hilft wo er kann und macht das gern, sich
oder and´re ärgern liegt im fern.

O. Tannenbaum, Otto Tannenbaum,
er hat so viele wunderschöne gehobelte
dünne Bretter, dicke Bretter, dünne Bretter, dicke Bretter,
Dünne Bretter, dicke Bretter, kurze Bretter, lange Bretter,
weiche Bretter, harte Bretter, schmale Bretter, breite Bretter!
Dünne Bretter, dicke Bretter, kurze Bretter, lange Bretter,
weiche Bretter, harte Bretter, schmale Bretter, breite...

...Bretter!

Wollte ich auch g´rad sagen!

HERR HOLLE HÖRT WEIHN8EN (Peter SCHNECK SCHEIBENREIF)

DU BIST SCHULD

Du-du-du-du-du...

Du bist schuld-
Bin ich nicht-
Wenn der Wasserhahn tropft. Selber schuld –
Bin ich nicht –
Wenn dir niiiiieeeee wer das Loch
Welches Loch?
Das Loch im Socken stopft, das stopft kein Leon, keine Rosa und auch keine Marie!
Oja die Marie schon!
Die Marie niiee!

Dann bin ich schuld
Bist du nicht –
Sind deine Buntstifte gespitzt, bin ich schuld –
Bist du nicht –
Wenn jedes Jahr Weihnachten ist, bin ich schuld-
bist du nicht –
Gibt es Schnee im August und wenn du sehr viel lachst –
Ich lach nicht-
Immer gleich so dringend mußt...

Du-du-du-du-du-du-du - das ist nicht lieb von
Di-di-di-di-di-di-di - das ist nicht lieb von dir!

Irgendwer war´s immer, irgendwer ist schuld,
und irgendwem reißt irgendwann auch irgendwo -
der Faden der Ge –
Du-du-du-du-du-du-du - der Faden der Geduld.

Machen wir´s uns gemütlich
Machen wir´s uns fein,
und lassen wir das Schuldverteilen einfach sein!

Was meinst -
Du-du-du-du-du-du-du
Du-du-du-du-du-du-du
Du-du-du-du-du-
Sag mal was meinst du dazu?

HERR HOLLE HÖRT WEIHN8EN (Peter SCHNECK SCHEIBENREIF)

IGEL-LIED

Ja, ich bin ziemlich gut so wie ich bin,
auch wenn jeder schaut – egal wohin
ich geh.

Viele staunen manche lacheln –
fragen wo sind deine Stacheln.
Ich weiß es wirklich selber auch nicht - doch
ich glaube fest daran – die wachsen noch.

Ja, meine Stacheln werden sicher bald
wachsen, dann wird´ ich im Wald
auch richtig groß, stark und gefährlich sein,
dann bin in ich kleiner Igel nicht mehr klein.

Das wird ein Ding.
Dann bin ich der King
vom Wald und dann,
mach ich alles was ich mag und kann!
Vielleicht!

ZUM KUCKUCK MIT DEM KUCKUCK

Zum Kuckuck mit dem Kuckuck!
Zum Kuckuck mit dem Kuckuck!

Ja gibt´s denn das, wie kann das sein.
Es ist Advent, s´fängt an zu schnei´n,
da kommt ein Kuckuck und der legt,
sein Ei in uns´re Krippe rein.

Zum Kuckuck mit dem Kuckuck!

Da sitz´ ich nun, ich wildes Schwein
Und ärger mich – das ist gemein.
Wieso legt dieser Kuckuckuck –
Sein Ei in uns´re Krippe rein?

singen die jew. Strophe parallel

Zum Kuckuck mit dem Kuckuck!

HERR HOLLE HÖRT WEIHN8EN (Peter SCHNECK SCHEIBENREIF)

DIE TOLLE FRAU HOLLE

Die tolle Frau Holle schüttelt unaufhaltsam
Polster um Polster um Polster und dann
staunen das Wildschwein, der Fuchs und das Reh
wie schön friedlich es aussieht wenn:
leise rieselt der Schnee!

Das Warten hat sich gelohnt - bald ist wieder Weihnacht.
Die Hoffnung lebt auf – wer hat wem, was mitgebracht?
Vor Aufregung knabbert man die Nägel vom Zeh,
ach, es ist so aufregend schön, wenn:
leise rieselt der Schnee!

Es duftet nach Reisig, nach Keksen und Zimt.
Mein Herz es hüpfte freudig, denn ich spüre es stimmt:
es ist schön Freude zu teilen, es ist schön, wenn ich seh´
in lachenden Herzen ist es warm,
nur Schnee im Herzen tut weh!

O- o - o! Otto mein Lieber, Otto mein Toller (la) gib
allen denen kalt ist einen Polster voller (lala)
Liebe und Verständnis – damit sie sich freu´n.
Weihnachten kann so, viel schöner nicht –
Weihnachten kann so, viel schöner nicht –
Weihnachten kann so, viel schöner nicht...

Otto mein Lieber, Otto mein Toller (lalala)
gib mir bitte einen großen Polster voller (lalala)
weißer, weicher Daunen - ich lass es schnei´n.
Weihnachten im Schnee, kann schöner nicht
Otto mein Lieber, Otto mein Toller (lalala)
gib mir bitte einen großen Polster voller (lalala)
weißer, weicher Daunen - ich lass es schnei´n.
Weihnachten im Schnee, kann schöner nicht –
Weihnachten im Schnee, kann schöner nicht –
Weihnachten im Schnee, kann schöner nicht sein.